

Urteil des Gerichts vom 7. Oktober 2010 — DHL Aviation und DHL Hub Leipzig/Kommission

(Rechtssache T-452/08) ⁽¹⁾

(Staatliche Beihilfen — Luftfracht — Garantien in Bezug auf den Betrieb des neuen europäischen Drehkreuzes der Gesellschaft DHL auf dem Flughafen Leipzig-Halle — Entscheidung, mit der die Beihilfe für mit dem Gemeinsamen Markt unvereinbar erklärt und ihre Rückforderung angeordnet wird)

(2010/C 317/49)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Klägerinnen: DHL Aviation SA/NV (Zaventem, Belgien) und DHL Hub Leipzig GmbH (Schkeuditz, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: A. Burnside, Solicitor, und Rechtsanwalt B. van de Walle de Ghelcke)

Beklagte: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: K. Gross, B. Martenczuk und E. Righini)

Gegenstand

Klage auf teilweise Nichtigerklärung der Entscheidung 2008/948/EG der Kommission vom 23. Juli 2008 über Maßnahmen Deutschlands zugunsten von DHL und Flughafen Leipzig/Halle (ABl. L 346, S. 1)

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die DHL Aviation SA/NV und die DHL Hub Leipzig GmbH tragen die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 6 vom 10.1.2009.

Urteil des Gerichts vom 30. September 2010 — Granuband/HABM — Granuflex (GRANUflex)

(Rechtssache T-534/08) ⁽¹⁾

(Gemeinschaftsmarke — Nichtigkeitsverfahren — Gemeinschaftsbildmarke GRANUflex — Frühere Gesellschaftsbezeichnung und früherer Handelsname GRANUFLEX — Relatives Eintragungshindernis — Art. 8 Abs. 4 und Art. 52 Abs. 1 Buchst. c der Verordnung (EG) Nr. 40/94 (jetzt Art. 8 Abs. 4 und Art. 53 Abs. 1 Buchst. c der Verordnung (EG) Nr. 207/2009))

(2010/C 317/50)

Verfahrenssprache: Niederländisch

Parteien

Klägerin: Granuband BV (Krommenie, Niederlande) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwalt M. Ellens)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigte: W. Verburg)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht: Granuflex Ipari és Kereskedelmi Kft (Budapest, Ungarn) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwalt K. Szamosi)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des HABM vom 15. September 2008 (Sache R 1277/2007-2) zu einem Nichtigkeitsverfahren zwischen der Granuflex Ipari és Kereskedelmi Kft und der Granuband BV

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Granuband BV trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 44 vom 21.2.2009.

Urteil des Gerichts vom 7. Oktober 2010 — Deutsche Behindertenhilfe — Aktion Mensch/HABM (diegesellschaft.de)

(Rechtssache T-47/09) ⁽¹⁾

(Gemeinschaftsmarke — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke diegesellschaft.de — Absolutes Eintragungshindernis — Fehlende Unterscheidungskraft — Art. 7 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung (EG) Nr. 40/94 (jetzt Art. 7 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung (EG) Nr. 207/2009))

(2010/C 317/51)

Verfahrenssprache: Deutsch

Parteien

Kläger: Deutsche Behindertenhilfe — Aktion Mensch e.V. (Mainz, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin V. Töbelmann und Rechtsanwalt A. Piltz)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigte: A. Pohlmann)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des HABM vom 27. November 2008 (Sache R 1094/2008-1) über die Anmeldung des Wortzeichens diegesellschaft.de als Gemeinschaftsmarke

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.